

Gesetz- und Verordnungsblatt

der Nordelbischen Evangelisch-Lutherischen Kirche

Nr. 7

Kiel, den 1. April

1981

	Inhalt	Seite
I. Gesetze, Rechtsverordnungen, Verwaltungsanordnungen		
II. Bekanntmachungen		
	Bekanntgabe eines neuen Kirchensiegels	55
	Examen an der Ev. Fachschule für Sozialpädagogik „Alten Eichen“	55
	Pfarrstellenerrichtung	56
III. Stellenausschreibungen		
IV. Personalmeldungen		

Bekanntmachungen

Bekanntgabe eines neuen Kirchensiegels

Kiel, den 13. März 1981

Kirchenkreis: Schleswig

Die Umschrift des Kirchensiegels lautet: Evangelisch-Lutherischer Kirchenkreis Schleswig.



Nordelbisches Kirchenamt
Im Auftrage:
Kusche

Az.: 9153 Kirchenkreis Schleswig — S I / AR 1

Examen an der Ev. Fachschule für Sozialpädagogik „Alten Eichen“

Kiel, den 11. März 1981

An der Ev. Fachschule für Sozialpädagogik „Alten Eichen“ haben am 20. Januar 1981 ihr Examen als staatlich anerkannte Erzieher bestanden:

Frauke Bredow
Heidrun Dornheim
Kirsten Fischer
Ulrike Goldstein
Britta Gustävel
Anja Hackelberg
Monika Kasch
Brigitte Kruse
Silke Meinke
Christine Meisel
Petra Müller
Katharina Neumann
Sabine Peters
Andrea Pröhl
Wiebke Ratjen
Christine Rawald
Gitta Sahs
Ute Suhr
Birgit Stender

Christel Thede
Sabine Thiele

Nordelbisches Kirchenamt
Im Auftrage:
Dr. Rosenboom

Az.: 4247 — E I / E 1

Pfarrstellenerrichtung

Pfarrstelle der Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche für Polizeiseelsorge für den Bereich der Freien und Hansestadt Hamburg (mit Wirkung vom 1. Januar 1981).

Az.: 20 Polizeiseelsorge Hamburg — P II / P 3

Stellenausschreibungen

Pfarrstellenausschreibungen

In der Kirchengemeinde Gettorf im Kirchenkreis Eckernförde wird die 1. Pfarrstelle vakant und ist voraussichtlich zum 1. Juli 1981 mit einem Pastor oder einer Pastorin zu besetzen. Die Besetzung erfolgt durch Wahl des Kirchenvorstandes.

Die Kirchengemeinde Gettorf umfaßt bei 3 Pfarrstellen ca. 8 900 Gemeindeglieder. Zum Bezirk dieser Pfarrstelle gehören ca. 3 450 Gemeindeglieder im zentralen Ort Gettorf und zwei weiteren Dörfern. Gettorf liegt zwischen Kiel und Eckernförde in Ostseenähe; es hat gut 5 000 Einwohner und gute Verkehrs-, Schul- und Einkaufsmöglichkeiten. In Gettorf sind die gotische St. Jürgen-Kirche als Gottesdienststätte für die Bezirke I und II, ein geräumiges Gemeindehaus, Friedhof und Kindergarten sowie das wohnliche Pastorat. Zusammenarbeit mit dem Pastor, Diakon/Kirchenmusiker und Helferin in der Gemeindearbeit im Team. Gemeindliche Aktivitäten, ein größerer Kreis ehrenamtlicher Mitarbeiter sind in allen Bereichen gegeben. Wir suchen einen Pastor bzw. eine Pastorin mit Gemeindefahrung und mit Liebe zur Gemeinde, Freude am Gottesdienst, Mut zum Bekenntnis und der Bereitschaft zum Engagement.

Bewerbungen mit ausführlichem, handgeschriebenen Lebenslauf sind zu richten an den Kirchenvorstand, z. Hd. des Vorsitzenden, Herrn Hoffmann, Lindenweg 3, 2301 Revensdorf. Weitere Unterlagen sind auf Anforderung einzureichen. Auskünfte erteilen der Vorsitzende des Kirchenvorstandes, Herr Hoffmann, Lindenweg 3, 2301 Revensdorf, Tel. 0 43 46 / 77 78, Pastor Grimm, Herrenstraße 4, 2303 Gettorf, Tel. 0 43 46 / 4 37, und Propst Thomsen, Langebrückstraße 13, 2330 Eckernförde, Tel. 0 43 51 / 60 34.

Ablauf der Bewerbungsfrist: Sechs Wochen nach Erscheinen dieser Ausgabe des Gesetz- und Verordnungsblattes.

Az.: 20 Gettorf (1) — P III / P 3

*

In der Christophorus-Kirchengemeinde Großlohe im Kirchenkreis Stormarn — Bezirk Wandsbek-Rahlstedt — wird die 1. Pfarrstelle vakant und ist voraussichtlich zum 1. Mai 1981 mit einem Pastor oder einer Pastorin zu besetzen. Die Besetzung erfolgt durch Wahl des Kirchenvorstandes.

Großlohe ist eine Stadtrandsiedlung im Osten Hamburgs, sozialer Wohnungsbau 1960/65, aufgelockerte Bebauung. Die Siedlung ist von anderen Stadtteilen deutlich getrennt, also auf ihre eigene Mitte gewiesen: Schule, Ladenstraße, vielfach genutztes Gemeindezentrum ohne Kirchbau. Die Kirchengemeinde versucht, den von daher auf sie zukommenden Aufgaben gerecht zu werden: Freizeitanregung und Lebenshilfe für Jugendliche, Beistand in sozialen Notfällen, Sammlung der Alten, Erwachsenenbildung (Familienbildungsstätte), Arbeit in der Obdachlosensiedlung (Sozialtherapeutisches Zentrum), Beiträge zur Integration der Bevölkerung, nicht zuletzt durch Gottesdienstreihen in neuer Form. Die Arbeitsbereiche werden durch qualifizierte hauptamtliche Mitarbeiter selbständig wahrgenommen und durch ehren- bzw. nebenamtliche Kräfte unterstützt. Die Gemeinde sucht eine Pastorin oder einen Pastor, die/der bereit ist, in kirchliche Arbeit dieser Art einzusteigen. Wir träumen von einem Menschen voller Gottvertrauen, der seine Kreativität und Fachkenntnis mit dem Mut zum Risiko verbindet. Die Pastoren arbeiten Hand in Hand ohne besondere Rücksicht auf Bezirke. Kollegialität bestimmt auch die Zusammenarbeit mit den übrigen Mitarbeitern der Gemeinde. Als Wohnung steht ein Reihenhaus (Endlage) mit Garten in abgelegener Wohnstraße zur Verfügung.

Bewerbungen mit ausführlichem, handgeschriebenen Lebenslauf sind zu richten an den Kirchenvorstand, Großlohering 49, 2000 Hamburg 73. Weitere Unterlagen sind auf Anforderung einzureichen. Auskünfte erteilen Pastor Nottrott, Großlohering 49, 2000 Hamburg 73, Tel. 0 40 / 6 77 67 42, und Propst Schroeder, Schloßstraße 78, 2000 Hamburg 70, Tel. 0 40 / 68 11 28 oder 6 52 46 00.

Ablauf der Bewerbungsfrist: Sechs Wochen nach Erscheinen dieser Ausgabe des Gesetz- und Verordnungsblattes.

Az.: 20 Christophorus-Kirchengemeinde Großlohe (1) —
P II / P 3

*

Die neu errichtete 1. Pfarrstelle des Kirchenkreises Rantzenau für Religionsunterricht in Gymnasien in Elmshorn ist zum 1. August 1981 zu besetzen. Die Besetzung erfolgt durch Berufung durch den Kirchenkreisvorstand auf Zeit.

Eine Wohnung kann zur Verfügung gestellt werden.

Bewerbungen mit ausführlichem, handgeschriebenen Lebenslauf sind zu richten an den Kirchenkreisvorstand, Kirchenstr. 3, 2200 Elmshorn. Weitere Unterlagen sind auf Anforderung einzureichen. Auskünfte erteilt Propst Goetz, Kirchenstr. 3, 2200 Elmshorn, Tel. 0 41 21 / 2 20 74.

Ablauf der Bewerbungsfrist: Sechs Wochen nach Erscheinen dieser Ausgabe des Gesetz- und Verordnungsblattes.

Az.: 20 Religionsunterricht in Gymnasien in Elmshorn (1) —
P II / P 3

*

In der Christus-Kirchengemeinde Schulau im Kirchenkreis Blankenese wird die 3. Pfarrstelle vakant und ist voraussichtlich zum 1. Juli 1981 mit einem Pastor oder einer Pastorin zu besetzen. Die Besetzung erfolgt durch Wahl des Kirchenvorstandes.

Die Christus-Kirchengemeinde Schulau in Wedel (Holst.) hat ca. 12 500 Gemeindeglieder und 25 hauptamtliche Mitarbeiter. Erwünscht sind Bewerber, die zur Zusammenarbeit bereit sind. Die 2 Predigtstellen werden von derzeit 3 Pastoren betreut. Wir erwarten von den Bewerbern außer der Tätigkeit als Gemeindepastor die Bereitschaft, einen Schwerpunkt in der Gemeindegliederarbeit zu übernehmen; wünschenswert wäre ein Interesse an der Altenarbeit. Eine Pastoratswohnung (108 qm) mit zusätzlichem Amtsteil (ca. 20 qm) ist vorhanden. Die Stadt Wedel (Holst.) hat ca. 30 000 Einwohner und verfügt über alle Schularten sowie sozialen Einrichtungen.

Bewerbungen mit ausführlichem, handgeschriebenem Lebenslauf sind zu richten an den Kirchenvorstand, Feldstr. 32—36, 2000 Wedel. Weitere Unterlagen sind auf Anforderung einzureichen. Auskünfte erteilen Pastor von Blanckenburg, Pöhlenweg 22, 2000 Wedel, Tel. 0 41 03 / 64 51, und Propst Schmidt-pott, Dormienstr. 1 a, 2000 Hamburg 55, Tel. 0 40 / 86 12 76.

Ablauf der Bewerbungsfrist: Sechs Wochen nach Erscheinen dieser Ausgabe des Gesetz- und Verordnungsblattes.

Az.: 20 Christus-KG Schulau (3) — P I / P 3

In der Kirchengemeinde Trittau im Kirchenkreis Stormarn — Bezirk Ahrensburg — wird die 2. Pfarrstelle vakant und ist zum 1. Juli 1981 zu besetzen. Die Besetzung erfolgt durch Wahl des Kirchenvorstandes.

Die Kirchengemeinde Trittau hat etwa 6 750 Gemeindeglieder bei einer Gesamtbevölkerung von ca. 7 980 Einwohnern. Zu der 2. Pfarrstelle gehören ein Teil von Trittau und 3 Außendörfer mit einer Kleinkirche und einem kleinen Gemeindeforum. In der Gemeindegliederarbeit sind neben den beiden Pastoren 9 hauptamtliche Mitarbeiter tätig. Die 3 Predigtstellen werden von den beiden Pastoren betreut. Neben den Kirchen sind auch jeweils ausreichend modern eingerichtete Gemeinderäume vorhanden. Ein geräumiges, modernes und wunderhübsch gelegenes Pastorat ermöglicht ein sehr angenehmes Wohnen. Alle Schularten außer Gymnasium befinden sich in Trittau. Gymnasium ist im nahe gelegenen Großhansdorf.

Bewerbungen mit ausführlichem, handgeschriebenem Lebenslauf sind zu richten an den Kirchenvorstand, Kirchenstr. 17, 2077 Trittau. Weitere Unterlagen sind auf Anforderung einzureichen. Auskünfte erteilen die Pastoren Reymann, Kirchenstr. 17 a, 2077 Trittau, Tel. 0 41 54 / 20 48, und Voedisch, Kirchenstr. 17, 2077 Trittau, Tel. 0 41 54 / 20 47, sowie Propst Kohlwege, Rockenhof 1, 2000 Hamburg 67, Tel. 0 40 / 6 03 10 92.

Ablauf der Bewerbungsfrist: Sechs Wochen nach Erscheinen dieser Ausgabe des Gesetz- und Verordnungsblattes.

Az.: 20 Trittau (2) — P II / P 3

In der Kirchengemeinde Weddingstedt im Kirchenkreis Norderdithmarschen ist die neu errichtete 2. Pfarrstelle umgehend mit einem Pastor oder einer Pastorin zu besetzen. Die Besetzung erfolgt durch bischöfliche Ernennung.

Die Kirchengemeinde Weddingstedt, die fast ausschließlich von dörflichem Charakter geprägt ist, liegt unmittelbar vor den Toren der Kreisstadt Heide an der Eisenbahnlinie Hamburg-Westerland (eigener Haltepunkt in Weddingstedt) in sehr reizvoller, waldreicher Geestlandschaft. Außer der Grundschule am Ort sind sämtliche anderen Schularten in Heide durch Stadtbusverbindung gut zu erreichen. Zur Kirchengemeinde Weddingstedt (ca. 4 500 Gemeindeglieder) gehören neben dem Kirchdorf mit der 1140 erstmalig urkundlich erwähnten schönen, gut erhaltenen und gepflegten, 1559 neu erbauten St. Andreas-Kirche noch 3 Außendörfer mit einer 1969 in Wesseln erbauten Kreuz-Kirche, in welcher zweimal im Monat Gottesdienste gehalten werden. Sowohl in Weddingstedt als auch in Wesseln besteht je eine evang. Kinderspielstube. Im Kirchdorf Weddingstedt befinden sich die beiden Friedhöfe der Kirchengemeinde. Der aufgeschlossene Kirchenvorstand und eine zahlreiche haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiterschaft erhoffen sich einen Pastor bzw. eine Pastorin, dem bzw. der eine evangeliumsgemäße Verkündigung und Seelsorge Hauptanliegen seines bzw. ihres Dienstes ist. Besonders erhofft sich die Jugend der Gemeinde einen Pastor bzw. eine Pastorin, der bzw. die sich ihrer annimmt und ihr behilflich ist, in heutiger Zeit ein von der Botschaft von Jesus Christus bestimmtes Leben zu führen. Ein neues Pastorat wird gegenüber dem Gemeindehaus baldmöglichst gebaut.

Bewerbungen mit ausführlichem, handgeschriebenem Lebenslauf sind zu richten an den Herrn Bischof für den Sprengel Schleswig, Plessenstraße 5 a, 2380 Schleswig. Weitere Unterlagen sind auf Anforderung einzureichen. Auskünfte erteilen Pastor Ganßauge, Friedhofstraße 5, 2241 Weddingstedt, Tel. 04 81 / 54 09, der stellvertretende Vorsitzende des Kirchenvorstandes, Herr Bertram, Doppeleiche 15, 2241 Wesseln, Tel. 04 81 / 7 19 15 bzw. 9 73 22 (dienstlich), und Propst Dr. Assmussen, Markt 27, 2240 Heide (Holst.), Tel. 04 81 / 6 32 20.

Ablauf der Bewerbungsfrist: Sechs Wochen nach Erscheinen dieser Ausgabe des Gesetz- und Verordnungsblattes.

Az.: 20 Weddingstedt (2) — P III / P 3

Stellenausschreibungen

In der Geschäftsstelle des Kirchenkreises Niendorf ist zum baldmöglichsten Zeitpunkt die Stelle eines

Koordinators und Finanzsachbearbeiters

nach Verg.Gr. KAT IV a / III
oder vergleichsweise nach A 11/12

zu besetzen.

Dem Kirchenkreis Niendorf sind 24 Kirchengemeinden mit insgesamt 150 000 Gemeindegliedern angeschlossen. Die rentamtlichen Aufgaben werden durch den Kirchenkreisverband Blankenese, Niendorf und Pinneberg abgewickelt. Für die Erledigung der Aufgaben der Geschäftsstelle des Kirchenkreises ist ein Team von 12 Mitarbeitern zuständig.

Zu den Aufgaben des Koordinators und Finanzsachbearbeiters gehören u. a.:

- Beratung des Kirchenkreisvorstandes und des Propstes in Planungs- und Finanzierungsfragen,
- Koordination der Aufgaben, die in den Sachbereichen der Geschäftsstelle selbständig erledigt werden,
- Sachbearbeitung im Haushalts- und Rechnungswesen.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 20. 4. 1981 an den Vorsitzenden des Kirchenkreisvorstandes Niendorf, Herr Propst Mondry, Kollastr. 239, 2000 Hamburg 61, Telefon 58 14 26.

Az.: 30 KiKr Niendorf — D 5

Für die gemeinsame Verwaltung des Kirchenkreises Rantzau mit Sitz in Elmshorn und des Kirchengemeindeverbandes Elmshorn sowie deren Einrichtungen ist die Stelle des

Leitenden Verwaltungsbeamten

(Bes.Gr. A 12 / A 13 Kirchenamtsrat / Kirchenoberamtsrat) zu besetzen.

Da der jetzige Stelleninhaber mit dem 1. April 1982 in den Ruhestand tritt, ist die Einstellung vor diesem Zeitpunkt (spätestens zum 1. 1. 1982) beabsichtigt.

Die Dienststellung erfordert eine Persönlichkeit, die qualifiziert und befähigt ist, die vielseitigen Aufgaben einer modernen und kirchlichen Verwaltung (EDV-Anschluß) und ihre Mitarbeiter zu leiten sowie mit kirchlichen und außerkirchlichen Stellen zu verhandeln. Außerdem ist die sach- und fachgerechte Beratung der kirchlichen Gremien notwendig.

Wir erwarten einen Mitarbeiter, der als evangelischer Christ die Sache unserer Kirche mit persönlichem Engagement vertritt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden bis zum 15. Mai 1981 an den

Ev.-Luth. Kirchengemeindeverband
Elmshorn

z. H. Herrn Pastor Jürgen Potten

Kirchenstraße 3 — Postfach 380 —
2200 Elmshorn

erbeten.

Mündliche Auskünfte erteilen der jetzige Stelleninhaber KOAR Baldner (0 41 21 / 2 20 71) und Pastor Potten (0 41 21 / 8 32 12).

Az.: 30 KGV Elmshorn — D 6

*

Die Küsterstelle der Evang.-luth. Wichernkirche zu Hamburg-Hamm ist wieder zu besetzen, nachdem der bisherige Inhaber in den Ruhestand tritt. Wir suchen einen Nachfolger, der sein Amt als Mitwirkung am Verkündigungsauftrag der Kirche verantwortlich wahrnimmt. Hauptaufgabengebiet ist die Betreuung mehrerer Grundstücke und Gebäude einschließlich der Kirche. Eine Dienstwohnung wird gestellt. Nähere Auskünfte werden gern erteilt. Bewerbungen sind baldmöglichst zu richten an den Vorsitzenden des Kirchenvorstandes, Pastor Helmut Horwege, Luisenweg 16, 2000 Hamburg 26, Tel. 0 40 / 2 50 28 98.

Az.: 30 Hamburg-Hamm, Wichernkirche — D 5

•

Die Ev.-Luth. Kreuzkirchengemeinde Hamburg-Kirchdorf sucht zum baldmöglichsten Termin

eine Mitarbeiterin

für die Arbeit mit Kindern.

Zum Aufgabenbereich gehören die kirchliche Arbeit mit schulpflichtigen Kindern im Vorkonfirmandenalter, die Gesamtaufsicht über 7 Kinderspielstundengruppen (organisatorische Betreuung und die Beratung der Kinderspielstundenleiterinnen), ferner Mitwirkung bei der Vorbereitung und Durchführung des Kindergottesdienstes.

Die Mitarbeiterin soll Erfahrung in der Kinderarbeit, Verständnis für die besonderen sozialen Probleme in der Gemeinde, Bereitschaft zur kollegialen Zusammenarbeit mit Mitarbeitern und Pastoren haben.

Vergütung erfolgt nach dem KAT.

Bewerbungen mit Lebenslauf sind innerhalb von vier Wochen an den Vorsitzenden des Kirchenvorstandes der Kreuzkirchengemeinde, Pastor Dr. H. Albrecht, Kirchdorfer Str. 177, 2102 Hamburg 93, Tel. 0 40 / 7 54 48 29 zu richten.

Az.: 30 Kreuzkirchengemeinde E I / E 1

Personalnachrichten

Ordiniert:

Am 8. März 1981 der Pastoralassistent Dr. Matthias Riemer.

Ernannt:

Mit Wirkung vom 1. Juni 1981 der Pastor Friedrich Berg, bisher in Neumünster, zum Pastor der 3. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Eutin, Kirchenkreis Eutin.

Ausgehändigt:

Am 1. März 1981 dem Militärpfarrer Helmut Stoll, Evangelischer Standortpfarrer Eckernförde, die kirchliche Beru-

fungsurkunde über die Übertragung der 5. Pfarrstelle (personaler Seelsorgebereich) der Kirchengemeinde St. Nicolai Eckernförde, Kirchenkreis Eckernförde.

Bestätigt:

Mit Wirkung vom 1. Februar 1981 die Wahl des Pastors Gerd Fischer, bisher Pfarrvikar in Neumünster, zum Pastor der Pfarrstelle der Wichern-Kirchengemeinde in Neumünster, Kirchenkreis Neumünster;

mit Wirkung vom 1. April 1981 die Wahl des Pastors Otto Grube, bisher in Lübeck, zum Pastor der 2. Pfarrstelle der Kirchengemeinde St. Lorenz in Lübeck, Kirchenkreis Lübeck;

mit Wirkung vom 1. Mai 1981 die Wahl des Pastors Bernd Eichhorn, bisher in Hamburg-Großlohe, zum Pastor der 1. Pfarrstelle der St. Johannis-Kirchengemeinde Altona, Kirchenkreis Altona;

mit Wirkung vom 16. Juli 1981 die Wahl des Pastors Lothar Förster, bisher in Lübeck, zum Pastor der 1. Pfarrstelle der Johannes-Kirchengemeinde Neumünster, Kirchenkreis Neumünster.

Berufen :

Mit Wirkung vom 1. Januar 1981 auf die Dauer von zehn Jahren der Pastor Klaus-Dieter Hohmann, bisher in Hamburg, zum Pastor der 2. Pfarrstelle des Kirchenkreises Alt-Hamburg für Krankenhausesorge im Allgemeinen Krankenhaus Barmbek;

mit Wirkung vom 1. Mai 1981 auf die Dauer von 5 Jahren der Pastor Reinhold Hintze, bisher in Hamburg-Winterhude, auf die Pfarrstelle der Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche für Polizeiseelsorge für den Bereich der Freien und Hansestadt Hamburg mit dem Dienstsitz in Hamburg.

Eingeführt :

Am 18. Januar 1981 der Pastor Werner Siedersleben als Pastor in die Pfarrstelle der Kirchengemeinde Neuenkirchen, Kirchenkreis Norderdithmarschen;

am 1. März 1981 der Pastor Martin Weimer als Pastor in die Pfarrstelle des Kirchenkreises Kiel für Telefonseelsorge;

am 1. März 1981 der Pastor Rudolf Wolter als Pastor in die 1. Pfarrstelle der Petrus-Kirchengemeinde Hamburg-Lokstedt, Kirchenkreis Niendorf;

am 29. März 1981 der Pastor Martin Hennig als Pastor in die Pfarrstelle der Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche für Seelsorge an Kriegsdienstverweigerern und Zivildienstleistenden.

Beurlaubt :

Mit Wirkung vom 1. April 1981 auf die Dauer von 5 Jahren der Pastor Volker Schmidt, bisher in Hamburg, für „Dienste in Übersee“.

Beauftragt :

Mit Wirkung vom 1. März 1981 der Pastor z. A. Dr. Matthias Riemer unter Begründung eines Dienstverhältnisses auf Probe zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche mit der Verwaltung der 3. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Ansgar Hamburg-Langenhorn, Kirchenkreis Alt-Hamburg — Bezirk Nord —;

mit Wirkung vom 1. April 1981 der Pastor Egfried Kempf, bisher in Hamburg-Uhlenhorst, im Rahmen seines Dienstverhältnisses auf Lebenszeit zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche mit der Verwaltung der 1. Pfarrstelle der Bugenhagen-Kirchengemeinde Neumünster, Kirchenkreis Neumünster;

mit Wirkung vom 1. April 1981 der Pfarrvikar Johannes Ströh, z. Z. in Lübeck, mit der Verwaltung der 1. Pfarrstelle der Kirchengemeinde St. Matthäi in Lübeck, Kirchenkreis Lübeck.

In den Ruhestand versetzt :

Mit Wirkung vom 1. Mai 1981 die Pastorin Dora Schneider, geb. Milbach, in Preetz (Holst.).

Herausgeber und Verlag: Nordelbisches Kirchenamt, Postfach 3449, Dänische Str. 21/35, 2300 Kiel. Fortlaufender Bezug und Nachbestellungen beim Nordelbischen Kirchenamt. Bezugspreis 20,— DM jährlich zuzüglich 5,— DM Zustellgebühr. — Druck: Schmidt & Klaunig, Kiel.

Das Nordelbische Kirchenamt ist ein Zusammenschluss von Kirchenämtern in Schleswig-Holstein, die sich zur Förderung der kirchlichen Zusammenarbeit und der evangelischen Mission zusammengeschlossen haben.

Das Nordelbische Kirchenamt ist ein Zusammenschluss von Kirchenämtern in Schleswig-Holstein, die sich zur Förderung der kirchlichen Zusammenarbeit und der evangelischen Mission zusammengeschlossen haben.

Das Nordelbische Kirchenamt ist ein Zusammenschluss von Kirchenämtern in Schleswig-Holstein, die sich zur Förderung der kirchlichen Zusammenarbeit und der evangelischen Mission zusammengeschlossen haben.

Das Nordelbische Kirchenamt ist ein Zusammenschluss von Kirchenämtern in Schleswig-Holstein, die sich zur Förderung der kirchlichen Zusammenarbeit und der evangelischen Mission zusammengeschlossen haben.

Nordelbisches Kirchenamt • Postfach 3449 • 2300 Kiel

Postvertriebsstück • V 4193 B • Gebühr bezahlt